

**Zeitschrift:** St. Galler Jahresmappe  
**Band:** 42 (1939)

**Rubrik:** Das renovierte Stadttheater

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

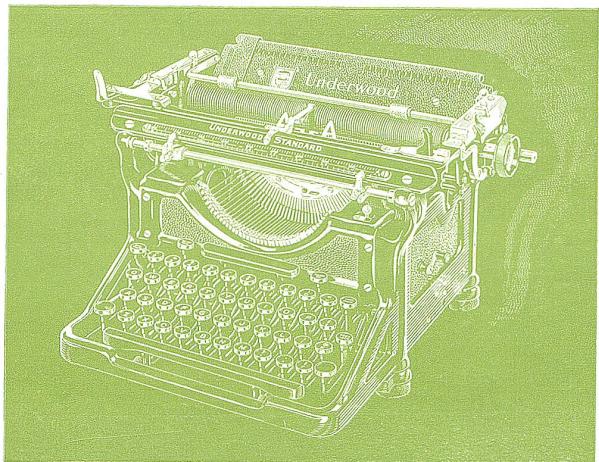


## Das renovierte Stadttheater

Mit großem Kostenaufwande und unter opferfreudiger Mithilfe der Politischen Gemeinde St.Gallen ist im vergangenen Sommer das Stadttheater einer gründlichen *Innenrenovation* unterzogen worden. Unser Bild zeigt den Theaterraum im neuen Gewande. Die alten Strohsessel, die noch aus der Zeit des Theaterbaues stammten, haben sehr bequemen gepolsterten Stühlen weichen müssen. Das weiche Rot der Fauteuils harmoniert im besten Sinne mit den in hellen Beige gehaltenen Balkonen, dem im selben Tone gehaltenen Bühnenrahmen und der gleichfarbigen Decke. Ein schöner, feingestalteter Kronleuchter verleiht dem Raume eine vornehme Note. Im Bühnenhaus wurden verschiedene notwendig gewesene Neuerungen geschaffen (neue Versenkungen, Abstands-Räume, Mobiliarraum etc). Auch die Direktionszimmer und die Kasse präsentieren sich gediegen. Technisch weitgehenden Anforderungen entsprechen auch die modern ausgebauten Beleuchtungsapparate und Signalinstallationen. Im neuen Kleide ist das Theater, nach wie vor noch ein Mittelpunkt des kulturellen Lebens und Schaffens unserer Stadt, in eine verheißungsvoll begonnene Aera getreten.

**Das Urteil einer Sekretärin:**

„Auf der **neuen Underwood** schreibe ich am liebsten, Ihre Konstruktion ist einfach - alle Tasten und Funktionshebel sind im Bereich der Hände. Der Anschlag ist sehr weich und angenehm, so daß ich am Abend nach stundenlangem Schreiben absolut keine Ermüdung bemerke; mein Chef ist mit der geleisteten Arbeit zufrieden und ich selbst habe große Freude daran, was erheblich zu meinen Erfolgen beigetragen hat“.



# Markwalder & Co. St.Gallen

Kornhausstraße 5

Seit 39 Jahren Vertreter der **UNDERWOOD-Schreibmaschine**

Uhrarmband, aus Platin, mit 168 Brillanten, eigener Entwurf, vollständig in meiner Werkstätte hergestellt.

Ernst Frischknecht  
Goldschmied  
St.Gallen



Genau wie ein solches Prunkstück werden mit derselben Fachkenntnis und Sorgfalt alle mir übertragenen Arbeiten ausgeführt.

M A R K T P L A T Z

